



**Nicht zu halten:** Paul Wilhelm von den C-Jungen der JSG Werther/Borgholzhausen kommt trotz Bedrängnis durch zwei Spieler von GWD Minden zum Wurf. FOTO: M. MASCHMANN

## Paul Wilhelm trifft 15 Mal gegen GWD

**Jugendhandball:** Frecher Auftritt von Werther/Borgholzhausens C-Jungen. Hörstes B-Mädchen müssen Heimsieg teuer bezahlen

### A-Jungen-Landesliga

**TV Verl – JSG Werther/Borgholzhausen 21:19 (9:10).** In beiden Halbzeiten hatte sich die JSG jeweils eine kleines Toprepolster herausgeworfen, das der TV aber umgehend zum Schmelzen brachte. Schlimmer noch: In den letzten drei Minuten drehten die Gastgeber das Spiel. „Unglückliche Wechsel“ sowie „Schwächephasen“ in beiden Spielabschnitten hätten letztlich zur Niederlage geführt, erklärte JSG-Trainer Sven-Hendrik Janson und nahm die Niederlage auf seine Kappe.

Tore: Bensiak (5), Schröder (5/1), Huxohl (3), Topp (2/1), Koslik (1), Schäperkötter (1), Schlingmann (1), Temme (1).

**TuS 97 Bielefeld-Jöllenebeck – TG Hörste 22:27 (11:14).** Die »Rothosen« lagen fast permanent in Führung, konnten sich aber nicht entscheidend absetzen. „Weil wir viele individuelle Fehler gemacht haben“, wie TG-Trainer Florian Ruwwe berichtete. Als der TuS nach der Pause ausglich, nahm Hörste auf der Torwartposition und in der Abwehr einige Veränderungen vor, „was zu mehr Stabilität und Gegenstoßen führte“ (Ruwwe). Der Sieg sei insgesamt verdient, auch wenn die Mannschaft im Angriff nicht das umgesetzt habe, was sie sich vorgenommen hatte, sagte der Coach.

Tore: Hagemann (5), D. Barreilmeyer (5/2), Lepper (4), Walkenhorst (4), Grabowski (3), Strothenke (2), L. Barreilmeyer (2), Hasselfeldt (2).

### B-Jungen-Landesliga

**TSG Harsewinkel – JSG Werther/Borgholzhausen 29:38 (15:20).** Der Kreispokalsieger führte rasch mit 4:0, nahm den Gegner danach allerdings auf die leichte Schulter. Abgese-

hen von seiner passiven Deckung ließ das Team von Rolf Uhlemeier auch etliche gute Einwurfmöglichkeiten ungenutzt. „Der Sieg hätte bei etwas mehr Ernsthaftigkeit deutlich höher ausfallen können“, sagte Uhlemeier.

Tore: Dingwerth (9), Schäperkötter (8/2), Pöpping (5), Temme (4), Hoffmann (3), Oberwittler (3), Kaps (2), Sommer (2), Wilhelm (1), Kienast (1).

**TG Hörste – VfL Herford 41:14 (18:9).** Mit einem Kantersieg nahm die TG erfolgreich Revanche für die Niederlage in der Oberliga-Qualifikation. Dank eines stark parierenden Torhütergespanns Klemme/Gerloff, das zahlreiche Gegenstöße einleitete, konnte Trainer Uwe Burstädt spätestens nach dem Wechsel unterschiedliche Deckungs- und Angriffsvarianten ausprobieren. „Ein guter Auftakt, die nächsten Aufgaben werden aber sicher schwieriger“, versicherte Burstädt.

Tore: Burstädt (12/4), Karl (8), T. Barreilmeyer (6), Lepper (4), Windmann (3), Hoffmann (3), Lüdorff (2), Eickmeyer (2), Wellerdiek (1).

### C-Jungen-Oberliga

**JSG Werther/Borgholzhausen – GWD Minden 23:33 (9:15).** Trotz der Niederlage waren die JSG-Trainer Rainer Borgstedt und Marius Kruse mit der Leistung ihres Teams zufrieden. Konnten sie auch, denn ihr Team hatte gegen den von Ex-Nationalspieler Konny Kunisch betreuten Profnachwuchs frech aufgespielt. Allen voran Rückraumspieler Paul Wilhelm, der fast zwei Drittel aller Treffer für seine Farben erzielte.

Tore: Wilhelm (15/2), Nebelung (4), Wentrup (2), Walkenhorst (1), Wiedey (1).

### B-Mädchen-Oberliga

**TG Hörste – HSG Rietberg-Mastholte 21:17 (13:7).** Die »Rothosen« mussten den ungefährdeten Sieg im Kreisderby teuer bezahlen: Kreisläuferin Maja Seelhöfer brach sich nach einem Foul des Gegners in der 17. Minute den Ellenbogen.

Tore: Gerdes (9/2), Laker (3), Willich (3), Dessin (3/1), Schäper (1), Lutze (1), Vorjohann (1).

**TSV Hahlen – Spvg. Steinhagen 29:24 (11:11).** Die Gäste erlaubten sich im zweiten Durchgang eine siebenminütige Schwächephase, die Hahlen umgehend bestrafte und entscheidend auf 26:18 davonzog. „Davon abgesehen bin ich mit der Leistung zufrieden“, sagte Steinhagens Trainer Björn Bertelmann, der seine Mannschaft nicht fünf Tore schlechter fand.

Tore: Linkert (6), Niemetz (6), Tellenbröcker (5/2), Hauser (3), Kuhse (2), Boer (1), Müller (1).

### C-Mädchen-Oberliga

**TG Hörste – SC Greven 22:25 (12:12).** Nach einer 6:2-Führung (7.) bewies das Team von TG-Coach Sonja Schäper mehr gastgeberische Großzügigkeit als ihm lieb sein konnte. Die sich nun bietenden „kleineren Abwehrdefizite“ (Schäper) nutzten die Gäste prompt zu einfachen Toren. Spätestens beim 17:23 (43.) schien die Partie entschieden, doch Hörste verkürzte noch mal durch einige schnelle Tore. „Das Team hat gekämpft, es reichte aber noch nicht für 50 Minuten. Daran müssen wir arbeiten“, sagte Schäper.

Tore: Vorjohann (11/4), Lutze (3), Kluge (3), Piecuch (1), Bültmann (1), Neumann (1), Fröhlich (1) und Ostendorf (1). (max)